

# Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

man einen Ballon verwendet, welcher möglichst klein ist, so daß der Mensch nur etwas höher über die Erde gehoben wird, als Hindernisse vorhanden sind, die überfahren werden sollen. Das Taubenheer ist natürlich am Ballon zu befestigen und nicht an der Gondel und es müssen die „Zugschnüre“ so lang sein, daß den Tauben hinreichend Raum zum Fliegen gelassen ist.

Es ist hier nicht der Ort, auf Einzelheiten einzutreten; Aeronauten, Ornithologen und Brieftaubler werden sich der Idee bemächtigen und dieselbe weiter ausarbeiten.

Ich halte den Zweck dieser Veröffentlichung für erreicht, wenn die Idee aufgefaßt und die Initiative zu Versuchen ergriffen wird.

## Verschiedenes.

Der erste diesjährige kantonale Hufbeschlagkurs in Bern förderte ein sehr erfreuliches Resultat zu Tage. Sämtliche 20 Teilnehmer (14 Berner und 6 Ostschweizer) konnten diplomiert werden, 9 mit der ersten und 11 mit der zweiten Note. Den praktischen Teil leitete Hr. Hufbeschlaglehrer Sichenberger, den theoretischen Hr. Professor Hef.

Die Gewerbehallegenossenschaft Bern hatte letztes Jahr einen Geschäftsumsatz von Fr. 59,000.

Der Berner Bildhauer Lanz hat im historischen Museum in Bern die Büste von Bundesrat Schenk ausgestellt. Lanz begibt sich nächstens nach Paris zurück, um die Büste Louis Auchonnetts zu schaffen.

Der Gotthard erhält zwei Kasernen, die zusammen beinahe 3 Millionen kosten. Unnötig sind diese Bauten nicht, nachdem es einmal als ausgemacht gilt, daß nicht bloß die Festungsartillerie, sondern auch die Infanterie der Gottharddivision ihre Wiederholungskurse absolut im Hochgebirge zu machen hat.

Neue Kirchenorgel. In der Kirchgemeindeversammlung Wald (Zh.) wurde einstimmig die Anschaffung einer neuen Kirchenorgel mit 30 Registern beschlossen und der Bau dem renommierten Orgelbauer Kuhn in Männedorf übertragen.

Neue Kreis-Armenanstalt in Friesenberg. 80 Gemeindeabgeordnete der drei Aemter Fraubrunnen, Burgdorf und Trachselwald beschloßen die Errichtung einer Armenanstalt in der Staatsdomäne Friesenberg. Der Ankaufspreis dieser Domäne beträgt mutmaßlich Fr. 300,000 und das von den Gemeinden aufzubringende Gründungskapital wurde auf Fr. 500,000 festgesetzt. Der Statutenentwurf wurde genehmigt und es wurden gewählt als Präsident des Verwaltungsrates Großrat Leuch in Ugenstorf und als Präsident der Generalversammlung Großrat Scheidegger in Huttwil, beide auf eine Dauer von vier Jahren.

Neue Ofenfabrik in Lausenburg. Nicht nur werden dieses Frühjahr in Klein- und Großlausenburg einige neue Wohnhäuser gebaut, sondern auch ein neuer Industriezweig hat sich hier angesiedelt. Herr Suter-Blösch, der bisher in Zofingen seine patentierten und überall sehr empfohlenen Kachelöfen hatte, hat die in der Nähe der Stadt gelegene Ziegelhütte gekauft und wird nun den Ofenbau in Lausenburg in vergrößertem Umfange betreiben. Glück auf!

Bauwesen in Wolhusen. Hier zeigt sich neuerdings wieder große Baulust. Die Neubauten schießen wie Pilze aus dem Boden. Herr Schlossermeister Scherer baut ein großes Eisenmagazin und ein Geschäftshaus. Herr Dr. Arnold erstellt auf der Weihermatt-Matte ein hübsches Wohnhaus. Auch das neue Waisenhaus wird baldigst in Angriff genommen werden und soll bis 1. August erstellt sein. Zu guter Letzt soll noch eine neue Käseerei erbaut werden.

(„Entleb.“)

Bauwesen in Andermatt. Die Expropriationsverhandlungen betr. die Landstücke für Kasernenbauten, Ver-

waltungsgebäude, Exerzier- und Schießplätze sind in vollem Gange.

Für Erstellung eiserner Wasserleitungen erhalten eine Anzahl bernischer Alpbesitzer Bundesbeiträge (je 20 % der Kosten) in einer Gesamtsumme von Fr. 3178.

Wasserversorgung Freundweil bei Uster. Die Häuserbesitzer des oberen Dorfes in Freundweil haben sich letzter Tage zu einer Quellwasserversorgung vereinigt (mit Wideranlage).

Unter der Firma Wasserversorgung Hellbühl, Gemeinde Neuenkirch (Luzern) bildete sich eine Genossenschaft zum Zweck, das Dorf Hellbühl, Gemeinde Neuenkirch und umliegende Gehöfte mit gutem Trinkwasser und mit Hydranten zu versehen. Präsident: Wortz Meierhans.

Was die harte Bedachung in Brandfällen nützt, zeigte sich recht augenscheinlich bei einem neulichen Brande in Sargans. Dort sind zwei große weicheingedeckte Wohnhäuser (ein Doppelhaus von B. Broder und Niederer und ein Haus von Gärtner Heer) bis aufs Fundament ausgebrannt, während ein dazwischen liegendes Haus mit harter Bedachung ganz unverfehrt blieb.

Ueber die Verwendung des Antinonnins zum Reinigen von Ställen etc. Um die in den Ställen vorkommenden üblen Gerüche zu vertreiben, ist es angezeigt, den Boden derselben ab und zu mit einer 1%igen Antinonnlösung abzuwaschen und auch die Abflußöffnungen etc. mit dieser Lösung nachzuspülen. Außerdem empfiehlt es sich in derselben Weise, wie in dem vorherigen Artikel beschrieben, die Wände mit einer 2%igen Antinonnlösung zu streichen und mit Antinonin-Kalk zu tünchen.

Die Anwendung des Antinonnins ist aber nicht allein zu den obenerwähnten Zwecken angezeigt, sondern kommt bei allen Holzbauten in Betracht, als da sind: Wagenkaren- und Maschinenschuppen, Fachwerkheunen und alle sonstigen Gebäude, die wegen ihrer feuchten Lage sich der Schwamm- und Schimmelbildung geneigt zeigen.

Aus all diesen Gründen empfiehlt sich die Anwendung des Antinonnins schon von selber und wird jeder, der einen Versuch damit macht, mit den Ergebnissen außerordentlich zufrieden sein.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die zentrallich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

31. Welche Drechslerlei würde für eine mech. Schreinerei Bettgarnituren liefern in Buchen- oder Birnbaumholz, roh, und zu welchem Preis?

35. Welches Fabrikationsgeschäft in der Schweiz liefert Fischbandstiften, Drahtstiften, Schrauben an einen Konsumenten bei Bezügen von mindestens 1000 Kilos, gegen Barzahlung?

36. Welche Firma fertigt Vollgatter mit 10 oder 12 Blättern zum Einschrauben in einen einfachen Gang, zum Ein- und Ausnehmen, mit oder auch ohne Blätter dazu zu liefern? Und in welcher Zeit würde ein solcher angefertigt, mit Preisangabe?

37. Welche Geschäfte bauen für kleine Wasserkräfte, 15 bis 30 Meter Gefällhöhe, circa 200 bis 1000 Liter Zufluß per Minute (bei geschlossenen Eisenröhren) einfache und bestgeeignete Motoren? Sind nicht die sog. Pelton-Turbinenräder die geeignetsten? Wo wären solche Pelton-Turbinen oder andere einfache und gute Systeme im Vertriebe zu sehen? Bitte um gest. Adressen.

38. Wer verkauft einen gebrauchten 4pferdigen Petrolmotor mit vollständiger Garantie? Offerten unter Nr. 38 an die Exped.

39. Wer liefert zuverlässige Cirkularpumpen für Kraftbetrieb zur Beförderung von heißem Öl bei 250° R?

40. Wer liefert Paraffinöl und zu welchem Preise?

41. Welche Firma liefert Blasbälge für größere Schmieden? Offerten an Aug. Rüsch, Steinlieferant, z. Linde, St. Margrethen (St. Gallen).

42. Wer kann einen Gegenstand nennen, bei dessen Gebrauch in Fett und Leinölstrich diese ganze Mischung auf allen Gegen-